

Gemeinsame Presseinformation

KÖTTERMANN UND IG METALL VERABSCHIEDEN
TARIFVERTRAG

Nach intensiven Verhandlungen und einvernehmlicher Einigung im Juli 2021 erfolgte die Unterzeichnung des ersten Tarifvertrages für die Köttermann GmbH.

Hänigsen, 16. September 2021. Die Ergebnisse der intensiven Verhandlungen zwischen dem Labor-einrichtungshersteller mit Verantwortlichen der IG Metall wurden zu Beginn dieser Woche in einem ersten Tarifvertrag für die Köttermann GmbH festgeschrieben. Rückwirkend gilt dieser seit dem 1. August 2021 bis zum Ende des Jahres 2031. Bereits im Juli 2021 hatten sich beide Parteien auf positive Veränderungen der Löhne und Gehälter sowie Arbeitszeitanpassungen geeinigt. In einer zeitlichen Staffelung von fünf Jahren wird das tarifliche Monatsentgelt den Regelungen des Entgelttarifvertrags der Metallindustrie Niedersachsens angepasst. Ebenfalls in diesem Zeitraum erhöht sich jährlich das Urlaubsgeld, während sich die monatliche Arbeitszeit auf 35 Stunden in der Woche verringert. Eine Corona-Beihilfe wird im November dieses Jahres ausgezahlt.

Für Geschäftsführer Jens Buchholz ist durch die zeitliche Staffelung ein betriebswirtschaftlich vertretbares Ergebnis entstanden: „Das Unternehmen Köttermann hat vor nicht langer Zeit eine Krise

überstanden. Es braucht besonderes Augenmaß, nachhaltig zu entscheiden. Die Wertschätzung unserer Mitarbeiter*innen liegt uns am Herzen und gleichzeitig gilt es, das Bestehen des Unternehmens zu sichern.“ Alina Roß, Verhandlungsführerin vom IG Metall Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt ist überzeugt: „Der Tarifvertrag bringt unseren Kolleginnen und Kollegen und ihren Familien die Sicherheit, die sie brauchen. Es ist ein fairer Kompromiss, der der Belegschaft die Perspektive für gute Arbeit bei fairer Bezahlung ermöglicht und der auf der anderen Seite die wirtschaftlichen Belange des Unternehmens berücksichtigt.“ Gewerkschaftssekretär Ralf Müller zeigt sich ebenfalls zufrieden und betont das Engagement der Köttermann Mitarbeiter*innen. „Wir haben gezeigt, dass sich das Einstehen für seine Ziele lohnt. Die Solidarität untereinander, das gute Miteinander hat diesen Tarifvertrag erst möglich gemacht. Es geht aufwärts und unsere Mitglieder haben sich ihren Anteil am Erfolg erkämpft. Die Köttermann GmbH wird mit diesen Entgeltbedingungen als Arbeitgeber immer attraktiver. Für Fachleute in der Region ist sie sicher einen Blick wert.“, so Müller.

Neben dem neuen Tarifvertrag wurden auch viele der bestehenden betrieblichen Vereinbarungen angepasst und neu formuliert. Thomas Raquet, der Betriebsratsvorsitzende von Köttermann, bekräftigt: „Mit dem Tarif und den neuen Vereinbarungen ist es gelungen, eine ordentliche Perspektive für die Kollegen und das Unternehmen zu schaffen. Das sind große Verbesserungen

für viele Beschäftigte bei Köttermann. Das Management bekommt eine Berechenbarkeit für die Zukunft sowie eine hochmotivierte Mannschaft noch dazu.“

Pressekontakt:

Köttermann GmbH
Manuela Sterns
Industriestraße 2
31311 Uetze
Tel. +49 176 - 843 77 161
manuela.sterns@koettermann.com
www.koettermann.com

IG Metall Celle-Lüneburg
Ralf Müller
Trift 16
29221 Celle
Tel. +49 171 19584 40
Ralf.Mueller@igmetall.de
www.igmetall-celle-lueneburg.de